

EUCC - Deutschland

Jahresbericht 2023

Strategien und Projekte

Im Jahr 2023 beteiligte sich EUCC-D an 6 nationalen und 5 europäischen Projekten, Studien und Kampagnen im Bereich Nachhaltige Entwicklung von Meeren und Küstenregionen. Der Schwerpunkt lag auf Forschungsaktivitäten, Bildung, Vernetzung in Management und Kultur sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Schwerpunkt Meeresmüll

Anfang Januar organisierte EUCC-D zusammen mit einer 9. Klasse des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums Rostock die jährliche **Sammelaktion von Silvestermüll** am Strand von Warnemünde und sammelte auf Basis der OSPAR Methodik.

In Kooperation mit der Tourismuszentrale Rostock-Warnemünde wurden 2023 erneut Ostsee-Ascher am Strand von Warnemünde und Hohe Düne/ Markgrafenheide aufgestellt. Diese helfen die Menge an Zigarettenkippen im Sand zu reduzieren. EUCC-D betrieb in der Hochsaison ein zweiwöchiges Monitoring und wertete die Daten aus. Die Ostsee-Ascher wiesen im Jahr 2023 an 6 hochfrequentierten Standorten am Strand per QR-Code auf die Informationsplattform meeresmuell.de hin, die EUCC-D seit 2016 betreibt.

Anlässlich des Internationalen Küstenputztages (Coastal Cleanup Day) am 16.09.2023, dem weltweit an Müllsammlungen an Stränden und Flussufern stattfinden, organisierte der offene Rostocker Meeresmüllstammtisch, **EUCC-D** dem angehört, wieder zahlreiche Sammelaktionen. EUCC-D unterstützte dabei die Sammlung am Strand von Warnemünde.

Am 01.06.2023 stellte EUCC-D bei einem Treffen des Runden Tischs Meeresmüll in Berlin die Broschüre "Best Practice Beispiele für die Durchführung von Müllsammelaktionen an Stränden und Flussufern" vor, die EUCC-D 2022 im Auftrag des NLWKN erarbeitet hat.

Die von EUCC-D konzipierte Wanderausstellung "Mensch • Müll • Meer" war 2023 in der Stadtbibliothek Teterow, der Volkshochschule Braunschweig und in der Volkshochschule in Wittingen zu

Gast. Im Rahmen des Projektes "Multimediale Erlebnistour" (LUNG MV, 2023-2024) wird die Ausstellung um eine digitale Handy-Rallye erweitert.

EUCC-D ist weiterhin Akteur des landesweiten Strandmüll-Spülsaum-Monitorings unter Leitung des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV (LUNG M-V) und sammelt vierteljährlich Müll an der Referenzstation Kägsdorf unter Anwendung der OSPAR-Methode.

Schwerpunkt BNE

EUCC-D betreibt weiterhin die außerschulischen Bildungsprojekt Alles im Fluss?! (DBU, NKG Hanseatische Natur- und Umweltinitiative, 2018-2021) entwickelte "LitterExplorer" Datenbank (www.litterexplorer.org) mithilfe derer Freiwillige ihre nach der OSPAR-Methode am Strand gesammelten Funde katalogisieren und anhand von Diagrammen auswerten können. sowie das Bildungsportal www.kuestenschule.de.

Im April 2023 startete das Projekt Meer. Action. Bitte. (BINGO, NKG Hanseatische Natur- und Umweltinitiative, Joachim-Herz-Stiftung, NUE, 2023-2025). Ziel des Projekts die Konzipierung und Umsetzung multimedialer Lernreisen für Kinder und Jugendliche sowie Einheimische und Touristen in Küstenregionen. Die Lernreisen tragen dazu bei, Herausforderungen, vor denen Küstengemeinden stehen, an die Gesellschaft zu kommunizieren und für die Notwendigkeit von verantwortungsbewussten Lösungen zu sensibilisieren.

Am 09.11.2023 erkundete eine 6. Klasse aus Berlin mithilfe der von EUCC-D konzipierten Ostsee-Kiste die Vielfalt der Ostsee. Die Veranstaltung fand in der Jugendherberge Warnemünde statt.

EUCC-D steht erneut in der aktuellen Wettbewerbsperiode des in Rostock beheimateten Schülerprojekt-wettbewerbs "Schüler Staunen", von 2022 bis 2024, als einer der Ausschreibungspartner für das Themengebiet "Unsere Ostseeküste", Lernenden beratend und unterstützend zur Seite.

EUCC - Deutschland — Jahresbericht 2023 — Seite 2

Auf der **Lernplattform IKZM-D** hat EUCC-D 2023 im Rahmen des H₂Mare-Projektes TransferWind ein online-gestütztes Informationsmodul zu Grünem Wasserstoff im Kontext der globalen Nachhaltigkeitsziele erstellt.

Schwerpunkt Gewässerqualität

Im Projekt BaMS HaFF (BMBF, 2020-2023) organisierte EUCC-D einen öffentlichen Informationstag in Kiel (15.06.2023), bei dem sich die Teilnehmenden aus Wissenschaft. Wirtschaft und Fachöffentlichkeit über die der Potentiale schwimmenden Pflanzeninseln, sowie die Kultivierung und Verwertungsmöglichkeiten der Halophyten austauschten. **EUCC-D** präsentierte Projektergebnisse zudem auf dem MV-Tag am 1. Juli in Neubrandenburg und Ende August beim Artenschutztag im Rostocker Zoo. Über das gesamte Jahr wurden Daten Pflanzenwachstum zum und Wasserqualität in der Umgebung der Pflanzeninseln erhoben. Mitte September wurden die Pflanzen auf den Schwimminseln geerntet. Auf dem Symposium der Blauen Bioökonomie (11.-13.09.2023) kamen die Projektpartner in Oldenburg zu einem Abschlusstreffen zusammen. Während der dreitägigen Veranstaltung wurden Projektergebnisse aus den letzten Jahren präsentiert.

Anfang Februar 2023 startete des Projekt NURSECOAST-II (Interreg Baltic Sea Region, 2023-2025) mit einem Online-Kick-Off. Ziel **Projektes** Kläranlagen ist, Tourismusregionen im Ostseeraum saisonal hohe Belastungen anzupassen und so die Wasserqualität im Ostseeraum zu verbessern. Am 24. und 25.05.2023 fand das erste Partnertreffen in Finnland statt. Vom 14. Bis 16. November hat EUCC-D das Projekt mit einem Informationsstand auf der ersten "Missionsarena" für die Leuchtturmregion Nord- und Ostsee vom Projekt Blue Mission BANOS in Göteborg, Schweden vorgestellt.

EUCC-D nahm weiterhin den EUCC Observer-Status wahr und nahm an der von HELCOM organisierten Baltic Stakeholder Conference teil.

Schwerpunkt Building with Nature

Ende Oktober hat EUCC-D in Kooperation mit der Tourismuszentrale Rostock &

Warnemünde einen Sandfangzaun aus Holz zu Forschungszwecken am Strand von Warnemünde aufgestellt. Ziel ist die Erprobung der Funktionalität und Beständigkeit des natürlichen Sandfangzauns Vergleich zu bestehenden Sandfangzäunen Kunststoff aus und Kokosfaser.

Basierend auf einer im IMBRSEA Programm entwickelten Methodik startete EUCC-D ein Treibselmonitoring am Strand von Hohe Düne in Warnemünde. Das Monitoring, das die Menge des angespülten Treibsels erfasst, wird alle zwei Wochen durchgeführt. EUCC-D war erneut in 2023 Partner im Studienprogramm IMBRSea der Universität Ghent, Niederlande.

Schwerpunkt Klimawandel

Im H₂Mare-Projekt TransferWind (BMBF, 2021-2025) wurde 2023 eine Ausgabe des Magazins Meer & Küste erstellt und über Institutionen aus Tourismus, Wissenschaft und Bildung kostenlos entlang der deutschen Küsten verteilt.

Am 24.05.2023 organisierte **EUCC-D** gemeinsam mit der "Stiftung Offshore Windenergie" das erste "Dialogforum Grüner Helgoland. Wasserstoff" auf Am 12./13.06.2023 fand die Jahreskonferenz des Projektes in Frankfurt statt. Mit über 100 Teilnehmenden wurden Planungsschritte für die Außenkommunikation erarbeitet. **EUCC-D** war Teil Podiumsdiskussion, die Einblick in für die Energiewende relevante Themen wie Umweltschutz und öffentliches Engagement gab.

In jeweils zwei Workshops zur **Sturmflut 1872** (LUNG MV, 2022-2023) machten sich im Januar und Februar 130 Lernende der neunten und elften Klassen zweier Rostocker mit dem Jahrtausendereignis Ostsee-Sturmflut von 1872 vertraut. Die Veranstaltungen waren Teil einer Reihe von Schulevents zum Thema Küstenschutz und Klimawandel, die EUCC-D gemeinsam mit dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt (Abteilung Küste) in Rostock organisiert hat.

Am 23.06. war EUCC-D Teil einer Veranstaltung mit der Berliner Künstlerin Claire Waffel, bei der die Spundwand in Mönkebude am Stettiner Haff künstlerisch in

EUCC - Deutschland — Jahresbericht 2023 — Seite 3

Szene gesetzt wurde und als Ausgangspunkt für einen lokalen Dialog mit Anwohnenden zum klimawandelbedingten Meeresspiegelanstieg diente.

Schwerpunkt Stakeholder Involvement

Im Projekt **Flyway** (DG Reform 2022-2024) trafen sich die Partner Ende Februar 2023 in Den Haag, Niederlande, zum offiziellen Startschuss des Projekts. EUCC-D ist als Projektpartner für Stakeholder Engagement und Kommunikation zuständig, Projektkoordinator ist die Coastal & Marine Union (EUCC). Im November 2023 war EUCC-D in Wilhelmshaven Mitorganisator eines internationalen Workshops zu innovativen Techniken zur Überwachung von Zugvögeln der Ostatlantischen Flugroute.

Schwerpunkt Blue Economy

Im Rahmen der Missionsarena für die Leuchtturmregion Nord- und Ostsee (Blue Mission BANOS) in Göteborg fand Mitte November die Auftaktveranstaltung des Projektes COOL BLUE BALTIC (COmmunity Ocean farms and Local Business cLUstErs in the BALTIC sea, EMFAF, 2023-2025) statt. Das Projekt soll das Interesse und die Durchführbarkeit der Einrichtung neuer "Regenerative Ocean Farming" (ROF) -Standorte im Rahmen von Stakeholder-Workshops bewerten und gemeinsam Leitlinien entwickeln, um die Rahmenbedingungen für ROF zu fördern. EUCC-D ist im Projekt für die Aktivitäten in Deutschland zuständig.

EUCC-D nahm an Veranstaltungen des Ocean Technology Campus Rostock teil und unterstützte den Nachhaltigkeitsbeirat.

Schwerpunkt Küstentourismus

Das Projekt CHERISH (Interreg Europe, 2018-2023) endete im Mai 2023. Im Februar nahm EUCC-D letzten am Online-Partnertreffen teil. CHERISH hatte die regionale Entwicklungspolitik zum Schutz und zur Förderung des kulturellen Erbes in den Fischereigemeinden zum Ziel. EUCC-D war beratender Projektpartner für Einbeziehung Stakeholder-Gruppen von zuständig.

Im Juni 2023 startete das Projekt **BEACH-SOS** (Interreg Baltic Sea Region, 2023-2025),

in dem Strandmanagementstrategien unter Einbezug des Klimawandels entwickelt und lokalen Behörden und Touristikunternehmen aktuelle Daten und Planungsinformationen zur Verfügung gestellt werden. Das erste Projekttreffen fand Ende September in Lettland statt. EUCC-D ist im Projekt für den Stakeholder-Engagement-Prozess Deutschland zuständig und wird Fachwissen Indikatoren für einen nachhaltigen Strandtourismus bereitstellen. die Entwicklung von neuen Kriterien für das Umweltqualitätssiegel Blaue Flagge unterstützen sollen.

Schwerpunkt Lichtverschmutzung

Im Oktober 2023 startete das Projekt KüstenSterneGucker (Deutsche Postcode Lotterie, 2023-2025), das sich mit der Bedeutung des sich immer stärker aufhellenden Nachthimmels beschäftigt. Für durchzuführenden Naturerlebnis-Veranstaltungen arbeitet EUCC-D mit Sternwarten und Jugendherbergen in MV zusammen.

Mitgliedschaft und Mitarbeit

Bis Ende 2023 zählte der Verein 74 Mitglieder. Eine Mitgliederinformation wurde via E-Mail an die Mitglieder versendet und kann im Mitgliederbereich der Homepage eingesehen werden. Der Verein berichtet darüber hinaus regelmäßig über soziale Netzwerke, insbesondere Instagram und LinkedIn. Alle Vereinsaktivitäten wurden in Warnemünde koordiniert. Neben Mitarbeitenden den (FÖJ. unterstützten Freiwillige Praktikum, Ehrenamt) den Verein. Dem außerdem Verein steht ein Fachberatergremium Die zur Seite. **Jahresmitgliederversammlung** fand am 15.05.2023 online statt.

Newsletter & Datenbanken

In 2023 wurden 6 Ausgaben des elektronischen <u>Küsten Newsletters</u> versendet und zum Download zur Verfügung gestellt. Die <u>Datenbanken</u> wurden fortlaufend aktualisiert.

Publikationen und Artikel Meer & Küste 9/2023

EUCC - Die Küsten Union Deutschland e.V., Rostock Warnemünde, 2023 EUCC - Deutschland — Jahresbericht 2023 — Seite 4

Hofmann, Jane & Stybel, Nardine & Lovato, Marco & Banovec, Matej. (2023). <u>Beach wrack of the Baltic Sea – public acceptance and implications for beach management.</u>
Journal of Coastal Conservation. 28. 10.1007/s11852-023-00995-3.

Mitarbeitende und Freiwillige

- Nina Effelsberg
- Jane Hofmann
- Kathrin Johnsen
- Connor Kost (ÖBFD)
- Regina Lünemann (FÖJ)
- Malina Möller (ÖBFD)
- Nora Roland (FÖJ)
- Evan Rüß (FÖJ)
- Lena Schall
- Leon Stephani (FÖJ)
- Franziska Stoll
- Nardine Stybel
- Anke Vorlauf

Vorstand

- Nardine Stybel Vorsitzende
- Johanna Schumacher 1. stellv. Vorsitzende
- Maike Paul 2. stelly. Vorsitzende

Wie können Sie uns unterstützen?

Werden Sie Mitglied im Verein EUCC-D. Ihre Vorteile:

- Mitglied in einem der größten Küstennetzwerke Europas
- Infos und aktive Gestaltungsmöglichkeit der deutschen Vereinsaktivitäten
- Abo des internationalen Vereinsmagazins "Coastal & Marine" und des deutschen Magazins "Meer & Küste"
- Nutzung der EUCC-D Medien zur Verbreitung eigener Forschungs- und Projektergebnisse

Auch mit einer Spende können Sie die Arbeit der EUCC-D aktiv unterstützen.

EUCC - Die Küsten Union Deutschland e.V.	
Friedrich- Barnewitz-Str. 3 18119 Rostock- Warnemünde	Tel: +49/ 381/ 5196 420 E-Mail: mitarbeiter@eucc-d.de
IBAN BIC	DE74 1307 0024 0112 2183 00 DEUTDEDBROS

Stand 31.12.2023